Marcel Decoppet

Autor(en): **E.P.**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **28 (1930)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Handel erhältlich sein werden. Wenn alle Erfahrungen dieses ersten Kurses berücksichtigt werden, wird es möglich sein, mit vier Wochen auszukommen.

Die Kosten dieses ersten Kurses betragen pro Lehrling ca. Fr. 252.—, eingerechnet die Kosten der psychotechnischen Prüfung (ca. Fr. 40.—). Als Beiträge sind zugesichert: vom Bund zirka Fr. 60.—, vom Kanton Zürich für seine Lehrlinge Fr. 60.— und vom Lehrmeister ebenfalls Fr. 60.—. Wir rechnen damit, daß auch die andern Kantone und der Schweizerische Geometerverein ihre Teile beitragen werden. Für weitere Kurse wird mit kleineren Beträgen auszukommen sein, da die gründlichen Vorarbeiten wegfallen.

Zum Schluß muß noch bemerkt werden, daß diese Kurse die Lehre weder ersetzen wollen, noch können, sie sollen nur dem Lehrmeister die ersten zeitraubenden Instruktionen abnehmen und das Fundament legen für eine einheitliche und gründliche Ausbildung. Gestützt auf unsere Erfahrungen glauben wir sagen zu dürfen, daß diese Kurse ohne Verlängerung und ohne Erweiterung des Lehrzieles weiter ausgebaut werden können und dann einen wertvollen Teil der Gesamtausbildung der Lehrlinge bilden.

30. Mai 1930. Der Kursleiter: *L. Schwyzer.*

Marcel Decoppet †.

La société vaudoise des géomètres officiels a perdu en *Marcel Decoppet*, géomètre à Yverdon, un de ses anciens membres et un fidèle et dévoué sociétaire, et c'est le dernier adieu à un vieil ami que j'apporte ici.

Le chagrin que j'éprouve de son départ me conseille le silence, car c'est moins avec des paroles qu'avec de muettes pensées que ce devoir doit être accompli.

Bien qu'il ne soit plus, je le retrouve, dans ma pensée, à tous les instants de ma vie: De son stage à l'approche de la vieillesse. Et sur ce visage que j'ai connu pendant plus de 30 ans, je revois toujours les mêmes yeux farceurs et spirituels, le même air de finesse, la même jeunesse d'âme. C'est que Marcel Decoppet n'a jamais changé. Ses pensées, ses facultés se sont développées d'un cours égal et continu; comme un ruisseau qui s'élargit insensiblement, sa vie a coulé en gardant tout le long de son cours la limpidité de la source.

Il menait avec beaucoup d'application toutes ses entreprises, et prenait sa tâche toujours au sérieux. Son orgueil, modeste, était de bien faire. Dans tout il apportait ce souci de l'exactitude qui caractérise la probité professionnelle.

Ceux qui ont eu le privilège de l'approcher, de le connaître et de l'apprécier, garderont de ce collègue aimable un souvenir bienveillant.

Et sa mémoire leur restera douce autant que son départ nous chagrine. *E. P.*

Die 26. Hauptversammlung des Schweiz. Geometervereins

vom 17. und 18. Mai in Neuenburg.

Der Hauptversammlung vom Sonntag ging am Samstag nachmittag (17. Mai) eine Besichtigung der Güterzusammenlegungen im Val-de-Ruz voraus, die von einer stattlichen Zahl von Geometern besucht war. Die Teilnehmer fuhren in einem Autocar in das zu besichtigende Gebiet der Gemeinden Chézard, St-Martin und Cernier. Der kantonale Kultur-